

Auckland City FC: Amateurteam im Kampf gegen Europas Giganten!

Auckland City FC, das einzige Amateurteam, trifft auf Bayern München in der Club-WM 2025 in den USA.
Schlüsselinfos und Herausforderungen.



Auckland, Neuseeland - Die bevorstehende Klub-Weltmeisterschaft, die vom 15. Juni bis 13. Juli 2025 in den USA stattfindet, wirft bereits jetzt ihre Schatten voraus. Besonders im Fokus steht der Auckland City FC, der als einziger Amateurverein an dem hochkarätigen Turnier teilnimmt. Die Neuseeländer, die mit zwölf Teilnahmen Rekordhalter sind, haben sich in einer stattlichen Gruppe mit Bayern München, Benfica und Boca Juniors wiedergefunden. Man darf gespannt sein, wie sich das Team gegen absolute Größen des Fußballs schlagen wird. *Mainpost* berichtet, dass Auckland City für die Teilnahme an diesem internationalen Spektakel ein Startgeld von 3,6 Millionen Dollar erhält, was allerdings nur einen Bruchteil dessen ausmacht, was Bayern München in der Kasse hat. Von dieser

Summe muss zudem ein Großteil an den neuseeländischen Fußballverband abgeführt werden.

Diese finanzielle Situation wirft die Frage auf, ob die Kosten der Reise und des Turniers den Amateurverein ins Minus treiben könnten. Spieler wie der Mittelstürmer Ryan De Vries betrachten die Teilnahme jedoch als Privileg. Es ist eine große Chance, Neuseeland auf dieser Bühne zu repräsentieren, und wir werden alles geben, um unser Bestes zu zeigen, so De Vries. Im Jahr 2014 erreichte der Verein den dritten Platz, was bislang die beste Platzierung eines neuseeländischen Teams in einem FIFA-Wettbewerb darstellt.

Einmalige Herausforderung für Spieler und Verein

Einzigartig an dieser Klub-WM ist das Format mit 32 Teams aus allen Kontinenten. Dabei haben die Spieler von Auckland City die Herausforderung, eine Reise von 13.000 Kilometern in die USA auf sich zu nehmen. Immerhin können sie dank eines Trainingslagers in den USA die Zeit optimal nutzen, um sich auf die bevorstehenden Spiele vorzubereiten. Dazu zählen auch freundschaftliche Begegnungen, beispielsweise gegen die Philadelphia Union. Die Spieler haben daher ein straffes Programm zu absolvieren.

In der Gruppe von Auckland City befinden sich einige der renommiertesten Clubs der Welt, und alle Zuschauer können sich auf spannende Duelle freuen. Vor allem der Match gegen Bayern München am 16. Juni in Cincinnati wird mit großer Vorfreude erwartet. Liverpool und Barcelona sind übrigens nicht mit dabei, da nur zwei Vereine pro Land an dem Turnier teilnehmen dürfen, was die Konkurrenz umso spannender macht.

Finanzen und Erwartungen

Trotz der Herausforderungen in finanzieller Hinsicht hofft Auckland City auf ein gutes Abschneiden im Turnier. Das Team könnte bis zu 6,25 Millionen Dollar für die Teilnahme erhalten und weitere 2,5 Millionen für jeden Sieg. Die gesamten Prämien für die Klub-WM belaufen sich auf eine beeindruckende Milliarde Dollar, was zeigt, wie wichtig das Turnier für die Fußballwelt ist. Kritiker bemängeln jedoch die finanziellen Disparitäten und die hohe körperliche Belastung für die Spieler.

Hier eine Übersicht der Schlüsselspiele von Auckland City:

Datum	Gegner	Ort
16. Juni	Bayern München	Cincinnati
21. Juni	Benfica	Orlando
25. Juni	Boca Juniors	Nashville

Mit der Eröffnung am 15. Juni und bereits erwähnten Matches, stehen die Zeichen auf spannende Spiele in den kommenden Wochen. Die FIFA sieht in dieser großen Klub-Weltmeisterschaft eine Möglichkeit, die besten Teams der Welt zusammenzubringen und damit einen neuen Standard zu setzen, während die Fußballgemeinschaft gespannt beobachtet, wie sich die Amateurmansschaften in solch einem globalen Rahmen behaupten.

Für alle weiteren Informationen und geplanten Matches, die in zwölf verschiedenen Stadien ausgetragen werden, können interessierte Leser auf die Artikel von [Mainpost](#), [RNZ](#), und [Zeit](#) zurückgreifen. Es bleibt spannend, welche Geschichten die Mannschaft aus Neuseeland und ihre Gegner zu erzählen haben, wenn die Kugel rollt.

Details	
Ort	Auckland, Neuseeland
Quellen	• www.mainpost.de • www.rnz.co.nz • www.zeit.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de